

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
Bestell - Nr.: 237 995  
Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens			
1.1	<b>Produktidentifikator</b>	Handelsname	Synthese - Druckluftöl 1 Liter
	<b>Produktname</b>	Artikelnummer	237 995
		CAS-Nummer	
		EG-Nummer	
		Registrierungsnummer	
1.2	<b>Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>		
	<b>Identifizierte Verwendungen:</b>	Schmierstoff	
	<b>Verwendungen von denen abgeraten wird</b>	Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.	
1.3	<b>Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>		
	<b>Lieferant (Hersteller/ Importeur/ Alleinvertreter/ nachgeschalteter Anwender/ Händler)</b>	Hütz + Baumgarten GmbH & Co.KG	
	<b>Straße</b>	Solinger Str. 23 - 25	
	<b>Postleitzahl/Ort</b>	42857 Remscheid	
	<b>Telefon</b>	+49 (0)2191 97 00 -0	
	<b>Telefax</b>		
	<b>Technische Büro</b>	+49 (0)2191 97 00 -33	
	<b>Verkauf</b>	+49 (0)2191 97 00 -44	
	<b>E-Mail</b>	Info@huetz-baumgarten.de	
	<b>auskunftgebender Bereich</b>	Technisches Büro	
1.4	<b>Notrufnummer:</b>	+49 621 3701-0 (Mo – Fr 08.00 – 16.00 Uhr)	
2* Mögliche Gefahren			
2.1	<b>Einstufung des Stoffes oder Gemisches</b>		
	Das Produkt wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft und ist nicht kennzeichnungspflichtig.		
		<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008 in der geänderten Fassung.</b>	
		<b>Gefahrenübersicht</b>	
		<b>Physikalische Gefahren:</b>	Es liegen keine Daten vor.
2.2	<b>Kennzeichnungselemente</b>		
			Nicht anwendbar
2.3	<b>Angabe über sonstige Gefahren</b>		
	Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt. 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt. 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.		
	<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>		
	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen		

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
Bestell - Nr.: 237 995  
Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023

<b>3</b>		<b>Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen</b>	
3.2	<b>Gemische</b>		
	<b>Allgemeine Information:</b>	Zubereitung aus Syntheseölen mit Additiven. Die Bestandteile sind nicht gefährlich oder liegen unterhalb der Berücksichtigungsgrenzen.	
<b>4</b>		<b>Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
Allgemeines: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen			
4.1	<b>Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>		
	<b>nach Einatmen</b>	Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen	
	<b>nach Hautkontakt</b>	Mit Wasser und Seife waschen	
	<b>nach Augenkontakt</b>	Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen	
	<b>nach Verschlucken</b>	Mund gründlich spülen	
4.2	<b>Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Kann Haut- und Augenreizungen bewirken.	
4.3	<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.	
<b>5</b>		<b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	
5.1	<b>Löschmittel</b>		
	<b>Geeignete Löschmittel</b>	CO <sub>2</sub> , Löschpulver oder nebelartiger Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Wassersprühstrahl mit geeignetem Tensid Zusatz bekämpfen.	
	<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasser im Vollstrahl	
5.2	<b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.	
5.3	<b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b>		
	<b>Hinweise zur Brandbekämpfung</b>	Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.	
	<b>Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.	
<b>6</b>		<b>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>	
6.1	<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>		
	Vorsicht! Im Fall eines Austretens des Materials können Fußböden und Oberflächen rutschig werden		
6.2	<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>		
	Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Öl-sperren). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Beim Austritt großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.		
6.3	<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>		
Mit flüssigkeitsbindendem Material wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Materialfluss stoppen, falls ohne Gefahr möglich			
6.4	<b>Verweise auf andere Abschnitte</b>		
	Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.		

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
Bestell - Nr.: 237 995  
Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023

7 Handhabung und Lagerung													
7.1	<b>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b> Aerosolbildung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen.												
7.2	<b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeit</b> Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sind zu beachten.												
7.3	<b>Spezifische Endanwendungen</b> <b>Lagerklasse:</b> Es liegen keine Daten vor. 10, Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind												
8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung													
8.1	<b>Zu überwachende Parameter</b> <b>Grenzwerte Berufsbedingter Exposition</b> <table border="1"><thead><tr><th>Chemische Bezeichnung</th><th>Art</th><th>Expositionswerte</th><th>Quelle</th></tr></thead><tbody><tr><td>Polyglykol -eintembarer Anteil (01,2012)</td><td>AGW</td><td>1.000 mg/m3</td><td>Deutschland, TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung</td></tr></tbody></table>	Chemische Bezeichnung	Art	Expositionswerte	Quelle	Polyglykol -eintembarer Anteil (01,2012)	AGW	1.000 mg/m3	Deutschland, TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung				
Chemische Bezeichnung	Art	Expositionswerte	Quelle										
Polyglykol -eintembarer Anteil (01,2012)	AGW	1.000 mg/m3	Deutschland, TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung										
8.2	<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition</b> <table border="1"><tbody><tr><td><b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</b></td><td>Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten</td></tr><tr><td><b>Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung</b></td><td></td></tr><tr><td><b>Allgemeine Information</b></td><td>Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Ab-sprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralöl-produkten oder Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.</td></tr><tr><td><b>Augen-/Gesichtsschutz</b></td><td>Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.</td></tr><tr><td><b>Hautschutz/Handschutz:</b></td><td>Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Mind. Durchbruchzeit: &gt;= 480 min Empfohlene Materialstärke: &gt;= 0,38 mm  Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Hand-schuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.</td></tr><tr><td><b>Andere:</b></td><td>Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.</td></tr></tbody></table>	<b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten	<b>Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung</b>		<b>Allgemeine Information</b>	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Ab-sprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralöl-produkten oder Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.	<b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.	<b>Hautschutz/Handschutz:</b>	Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Mind. Durchbruchzeit: >= 480 min Empfohlene Materialstärke: >= 0,38 mm  Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Hand-schuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.	<b>Andere:</b>	Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
<b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere technische Schutzmaßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten												
<b>Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung</b>													
<b>Allgemeine Information</b>	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Ab-sprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralöl-produkten oder Chemikalien sind in jedem Fall zu beachten.												
<b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.												
<b>Hautschutz/Handschutz:</b>	Material: Nitrilbutylkautschuk (NBR). Mind. Durchbruchzeit: >= 480 min Empfohlene Materialstärke: >= 0,38 mm  Langandauernden oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Schutzhandschuhe, wo sicherheitstechnisch erlaubt. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten, da sie nicht nur vom Hand-schuhmaterial, sondern auch von arbeitsplatzspezifischen Faktoren abhängig ist.												
<b>Andere:</b>	Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.												

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
 Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
 Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
 Bestell - Nr.: 237 995  
 Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023



	<b>Atemschutz:</b>	Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
	<b>Thermische Gefahren:</b>	Nicht bekannt.
	<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
	<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>9</b>	<b>Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
<b>9.1</b>	<b>Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b>	
	<b>Aussehen</b>	
	<b>Aggregatzustand:</b>	Flüssig
	<b>Form:</b>	flüssig
	<b>Farbe:</b>	blau
	<b>Geruch:</b>	charakteristisch
	<b>pH-Wert</b>	9,4 (100%)
	<b>Gefrierpunkt</b>	nicht bestimmt
	<b>Siedepunkt</b>	nicht bestimmt
	<b>Flammpunkt</b>	140 ° C
	<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	auf Gemische nicht anwendbar
	<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht bestimmt
	<b>Explosionsgrenze – obere (%)- :</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
	<b>Explosionsgrenze – untere (%)- :</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
	<b>Dampfdruck:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
	<b>Relative Dampfdichte:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
	<b>Dichte:</b>	1,11 g/ml (15,00°C)
	<b>Löslichkeit(en)</b>	
	<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Löslich
	<b>Löslichkeit (andere):</b>	Es liegen keine Daten vor.
	<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
	<b>-log Pow:</b>	
	<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	nicht bestimmt
	<b>Zersetzungstemperatur:</b>	nicht bestimmt
	<b>Viskosität, kinematisch:</b>	10,9 mm <sup>2</sup> /s (40°C)
	<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
	<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Wert für Einstufung nicht relevant
	<b>Partikeleigenschaften:</b>	Nicht anwendbar
<b>9.2</b>	<b>Sonstige Angaben</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>10</b>	<b>Stabilität und Reaktivität</b>	
<b>10.1</b>	<b>Reaktivität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.2</b>	<b>Chemische Stabilität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.3</b>	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.4</b>	<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.5</b>	<b>Unverträgliche Materialien</b>	Stark oxidierende Stoffe. Starke Säuren. Starke Basen.
<b>10.6</b>	<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
Bestell - Nr.: 237 995  
Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023

11 Toxikologische Angaben		
11.1	<b>Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	
	<b>Akute Toxizität:</b>	
	<b>Verschlucken Produkt:</b>	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität
	<b>Hautkontakt Produkt:</b>	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.
	<b>Einatmen Produkt:</b>	Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.
	<b>Ätz/Reizwirkung auf die Haut Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Schwere Augenschädigung/-Reizung Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Atemwegs- oder Hautsensibilisierung Produkt:</b>	Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Atemwegssensibilisator: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	<b>Keimzellmutagenität Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Karzinogenität Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Reproduktionstoxizität Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Aspirationsgefahr Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
11.2	<b>Angabe über sonstige Gefahren</b>	
	<b>Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt:</b>	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
12 Umweltbezogene Angaben		
12.1	<b>Toxizität</b>	
	<b>Akute Toxizität Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	<b>Chronische Toxizität Produkt:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
12.2	<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	
	<b>Biologischer Abbau Produkt:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
12.3	<b>Bioakkumulationspotenzial Produkt:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
12.4	<b>Mobilität im Boden Produkt:</b>	Auf Gemische nicht anwendbar
12.5	<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	
		Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen
12.6	<b>Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt:</b>	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
12.7	<b>Andere schädliche Wirkungen:</b>	Es liegen keine Daten vor.
	<b>Wassergefährdungsklasse (WGK):</b>	WGK1: schwach wassergefährdend.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß der geänderten Fassung  
Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.  
Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter  
Bestell - Nr.: 237 995  
Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023

13 Hinweise zur Entsorgung		
13.1	<b>Verfahren der Abfallbehandlung</b>	
	<b>Allgemeine Information:</b> Entsorgung von Abfall und Rückständen in Übereinstimmung mit den jeweiligen lokalen Bestimmungen	
	<b>Entsorgungsmethoden:</b> Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten.	
	<b>Europäischer Abfallcodes:</b> 13 02 06*: synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	
14 Angaben zum Transport		
	<b>ADR/RID</b>	
14.1	<b>UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b>	Kein Gefahrgut
	<b>Klasse:</b>	-
	<b>Etikett (en):</b>	-
	<b>Gefahr Nr. (ADR):</b>	-
	<b>Tunnelbeschränkungscode:</b>	-
14.4	<b>Verpackungsgruppe:</b>	-
14.5	<b>Umweltgefahren</b>	-
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	-
	<b>IMDG</b>	
	4.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:	-
	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	-
	14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut
	<b>Klasse:</b>	-
	<b>Etikett (en):</b>	-
	<b>EmS-Nr.:</b>	-
	14.3 Verpackungsgruppe:	-
	14.5 Umweltgefahren:	-
	14.6 Besonder Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	-
	<b>IATA</b>	
	4.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:	-
	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	-
	14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut
	<b>Klasse:</b>	-
	<b>Etikett (en):</b>	-
	14.3 Verpackungsgruppe:	-
	14.5 Umweltgefahren:	-
	14.6 Besonder Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	-
14.7	<b>Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar
15 Rechtsvorschriften		
15.1	<b>Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b>	
	<b>EU-Verordnungen</b>	
	<b>Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, ANHANG I GEREGLTE STOFFE:</b> keine	
	<b>Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung:</b> keine	
	<b>Nationale Verordnungen:</b>	
	Wassergefährdungsklasse (WGK) Klasse 1: schwach wassergefährdend	
15.2	<b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **EG - Sicherheitsdatenblatt**

Gemäß der geänderten Fassung

Verordnung 1907/2006/ (REACH) Artikel 31 Anhang II.

Benennung: Synthese - Druckluftöl 1 Liter

Bestell – Nr.: 237 995

Änderungsdatum am: 03.02.2023 – Version 2.4 / Druckdatum: 08.02.2023



16*	Sonstige Angaben
	<b>Informationen zur Überarbeitung:</b> Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.
	<b>Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3</b> keine
	<b>Sonstige Angaben:</b> Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Für die Bewertung wurden folgende Methoden angewendet: - Auf Basis von Testdaten - Berechnungsmethode - Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische" - Beurteilung durch Experten
	<b>Haftungsausschluss:</b> Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen. Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.